

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Öffentl. Sitzung (Ö/N)	Abstimmungsergebnis		
			Dafür	Dagegen	Enthalt.
Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	12.02.2013	Ö			
Verwaltungsausschuss	28.02.2013	N			
Rat	07.03.2013	Ö			

**Betreff:** Kindergartenneubau in Engter

### **Beschlussvorschlag:**

Der zweigruppige neue Kindergarten für das Kirchspiel Engter wird in den Räumlichkeiten der Schule Engter eingerichtet. Die hierfür erforderlichen Mittel sind im Haushaltsplanentwurf für 2013 veranschlagt.

### **Sachverhalt / Begründung:**

In der 4. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales am 14.11.2012 hatte die Verwaltung ausführlich über die derzeitige Situation der Kindertagesstättenplätze im Kirchspiel Engter sowie die Einschätzung des zukünftigen Bedarfes berichtet.

Es wurden hierzu Aufstellungen zur kommenden Einwohnerentwicklung bzw. der in den nächsten Jahren mit Betreuungsplätzen zu versorgenden Kinder präsentiert (siehe hierzu auch **Anlage I** zur Vorlage), die nachfolgend zusammenfassend dargestellt werden.

### **1. Vorhandene Plätze im Kirchspiel Engter**

Kindergarten	unbefristete Plätze am			Krippe	befristete Plätze	
	vormittag	nachmittag	ganztags		vorm.	nachm.
Engter	46	18	23	15	15	(bis 7/2013)
Lappenstuhl	70	--	--		10	(Tagespflegeplätze)
<b>Gesamt</b>	<b>116</b>	<b>18</b>	<b>23</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>10</b>

Es gibt hier also insgesamt 172 unbefristete Plätze (davon derzeit 10 in der altersübergreifenden Nachmittagsgruppe nicht belegt) und 25 befristete Plätze.

Unter Berücksichtigung der derzeit 24 Kinder, die aus dem Kirchspiel Engter in den Waldorfkindergarten Evinghausen gehen, besteht hier ein **Angebot einschl. der befristeten Plätze von insgesamt 221 Plätzen (siehe Berechnung in Anlage I – „rund 220 Plätze in 2013/2014 erforderlich“)**

## 2. Einwohner-Meldedaten für kommende Einschulungsjahrgänge (Stand Januar 2013)

Ortsteil	Einschulung im Jahr					
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Engter	29	31	32	25	29	18
Evinghausen	2	3	4	0	4	3
Kalkriese	5	9	11	7	12	7
Lappenstuhl	10	17	12	9	10	15
Schleptrup	17	15	22	10	14	16
Gesamt	63	75	81	51	69	59

In diesen Zahlen sind die Kinder aus den Neubaugebieten enthalten

Hieraus kann man folgende Plausibilitätsrechnung (keine Prognose !) herleiten:

In Neubaugebieten Engter z. Zt. 103 Häuser mit 60 Kindern der o. a. Einschulungsjahrgänge

Durchschnitt: 0,6 Kinder je Neubau.

50 weitere Bauplätze: + 30 Kinder (?)

Es ist nach den aktuell in den Kindergärten gegebenen Belegungsquoten davon auszugehen, dass von jeweils 3 Einschulungsjahrgängen rd. 90 % der Kinder einen Kindergartenplatz beanspruchen (das sind gerechnet auf 30 „neue“ Kinder dann **14 Kinder zusätzlich**). Hinzu kommt die Inanspruchnahme von Betreuungsplätzen für unter 3jährige Kinder, die für 2 Jahrgänge bei durchschnittlich 30 % liegt. Aus dieser Altersgruppe der „Krippenkinder“ sind also etwa **3-4 Kinder als „Neuzugänge“** zu erwarten.

Die weitere Bauentwicklung auf den Flächen südlich der Bramscher Allee – hier sind insgesamt ca. 120 Bauplätze zulässig – wird sich sicherlich über Jahre hinziehen und ist derzeit nicht genauer einzuschätzen. Dies wird aber wohl den allgemein rückläufigen, demografischen Trend zumindest „abschwächen“.

### Aktuelle Daten

#### Kindergarten Engter (21.01.2013)

##### **31 Schulanfänger 2013 (= freie Plätze vormittags)**

zusätzlich noch unbelegte Plätze in der Nachmittagsgruppe

##### **diese 31 Plätze werden wie folgt belegt:**

11 Kinder aus der Krippe Engter (es bleiben 4 Kinder)

5 Kinder aus der Nachmittagsgruppe (es bleiben 5 Kinder)

11 Kinder aus der „Panamagruppe“ (hier bleiben 4 Kinder)

also 27 Plätze schon vorab belegt

##### **Daraus ergeben sich zum August 2013 folgende frei Plätze:**

11 Krippenplätze

11 Plätze in der „Panamagruppe“ (sofern diese bestehen bleibt)

4 Kindergarten-Vormittagsplätze

##### **insgesamt also 26 Vormittagsplätze (15 für die Altersgruppe ab 3 Jahren)**

sowie **bis zu 13 Nachmittagsplätze**, die erfahrungsgemäß wenig nachgefragt werden.

Lt. Auskunft der Kindergartenleitung läßt sich aus der Elternabfrage am Informationstag des Kindergartens schließen, dass mindestens 14 Neuanmeldungen (inklusive Geschwister-/Krippenkindern) zu erwarten sind.

Endgültige Daten lassen sich jedoch erst nach Abschluss der Anmeldewoche am 08.02.2013 ermitteln.

**Es ist anzunehmen, dass bei einer Fortführung der ausgelagerten „Panamagruppe“ im kommenden Kindergartenjahr hier genügend Plätze zur Verfügung stehen.**

**Die Nachmittagsgruppe könnte bei einer Belegung mit bis zu 10 Kindern als „Kleingruppe“ fortgeführt werden.**

### Kindergarten Lappenstuhl

**14 Vorschulkinder** (=freie Plätze 2013)

10 Kinder in Tagespflegegruppe (TPG)

werden wie folgt belegt:

8 Kinder aus TPG

also **6 freie Vormittagsplätze**

Nach Informationen der Kindergartenleitung lässt sich aus dem großen Besuch beim Elterninformationsabend schließen, dass mehr Kinder als freie Plätze angemeldet werden (mehrere Geschwisterkinder sind schon vorangemeldet).

**Es sollte also auch hier eine Tagespflegegruppe mit max. 15 Plätzen – möglichst vormittags unter Nutzung des Raumes im Obergeschoss des „Siedlertreffs“ (wie im Kindergartenjahr 2011/2012) – fortgeführt werden.**

### Waldorfkindergarten Evinghausen

Hier wechseln von 24 Kindern aus Bramsche im August 2013 dann 9 Kinder in die Grundschule (alle aus dem Kirchspiel Engter).

Vorangemeldet im Waldorfkindergarten zum 1.8.2013 sind schon 8 Kinder aus Bramsche (7 aus dem Kirchspiel Engter) aus folgenden Einschulungsjahrgängen:

2015 3 Kinder

2016 2 Kinder

2017 3 Kinder

### **Nachrichtlich**

#### ***Frei werdende Plätze in den Kindergärten zum 1.8.2014***

*Engter 29 Plätze*

*Lappenstuhl 26 Plätze*

*Evinghausen 13 Plätze*

### **Fazit zum Bedarf an Betreuungsplätzen für Kindergarten- und Krippenkinder**

Wenn die befristet bestehenden Gruppen in Engter und Lappenstuhl auslaufen, besteht ein Platzbedarf von 1-2 Kindergarten-/Krippengruppen. Diese könnten als eigenständige Kindertagesstätte oder auch als Außenstelle eines Kindergartens eingerichtet werden.

### **Standort-Alternativen für einen zweigruppigen Kindergarten**

Ausgehend von zwei fehlenden Kindergartengruppen in Engter sind im Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales realisierbare Lösungsmöglichkeiten an vier unterschiedlichen

Standorten vorgestellt worden.

Nachdem als weitere Standortalternative das Pfarrhaus neben dem Gemeindehaus seitens der Kirchengemeinde Engter angeboten wurde, ist nunmehr die Entscheidung zwischen diesen 5 Alternativstandorten zu treffen.

Die hierfür entscheidenden Kriterien, nämlich

- Bau-/Umbaukosten
- Mögliches Raumprogramm
- Erschließung
- Zeitraum der Realierbarkeit

werden in den beigefügten **Anlagen 1 bis 6** seitens des Fachbereiches 4 dargestellt.

**Aus den dargestellten Fakten ergibt sich aus Sicht der Verwaltung eine eindeutige Priorität für den Standort „Schule Engter“. Es wird daher vorgeschlagen, diesen Standort auszuwählen.**

**Anlagenverzeichnis:**

Anlage I - Bedarfsdarstellung Kitaplätze Kirchspiel Engter

Anlagen 1 bis 6 – Alternativenvergleich Kindergartenstandorte